



Eckdaten

Ende 2016 wurde im Rahmen des EU-Förderprogramms für Umwelt, Naturschutz und Klimapolitik „LIFE“ das Projekt „LIFE-IP ZENAPA – Zero Emission Nature Protection Areas“ bewilligt. Das Projekt stellt sich der Herausforderung, die Energiewende in Einklang mit den verschiedensten Anforderungen des Klima-, Natur- und Artenschutzes zu bringen.

Laufzeit	2016 - 2024
Kulisse	11 Großschutzgebiete und deren angrenzende Regionen sowie die Modellkommune Rhauen
Konsortium	16 Partner aus 8 Bundesländern & Luxemburg
Förderung	Integriertes Projekt (IP) im Unterprogramm „Klima“ des EU-Förderprogramms für Umwelt, Naturschutz und Klimapolitik „LIFE“

LIFE-IP ZENAPA-Säulen



Klimaschutz

Reduzierung des Treibhausgasausstoßes durch die Nutzung regionaler Potenziale in Großschutzregionen

Biodiversität

Schutz und Wiederherstellung von Ökosystemdienstleistungen



Bioökonomie

Mehr „Wert“ vom Hektar durch eine nachhaltige Land „Wirtschaft“

Ausgewählte Maßnahmen

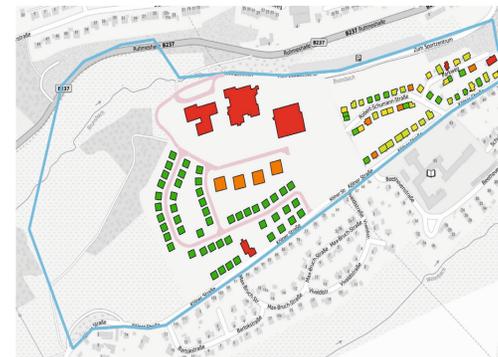
Zur Umsetzung des Projektes wurde für jeden Partner ein individueller Maßnahmenplan entwickelt. Folgend sind beispielhafte Maßnahmen für den Bergischen Abfallwirtschaftsverband (BAV) / :metabolon aufgelistet:

Strategische Biodiversitäts- und Klimaschutzkonzepte

Mit den Konzepten für Biodiversität und Klimaschutz werden Ziele und Umsetzungsstrategien für die nachhaltige Entwicklung von Gemeinden und deren Infrastruktur erarbeitet.

Die Konzepte zeigen auf, welche technischen und wirtschaftlichen Potenziale zur Effizienzsteigerung bestehen und welche konkreten Maßnahmen hierfür umgesetzt werden müssen. Zudem geben sie Handlungsempfehlungen zur Steigerung der Artenvielfalt im Quartier.

Ein erstes Konzept wurde für das Brunsbachtal und angrenzende Bereiche, wie das Neubaugebiet „Eschelsberg“ in der Schlossstadt Hückeswagen erstellt. In der Projektlaufzeit sollen noch weitere Konzepte folgen.



Wärmekataster Stadt Hückeswagen © GeoBasis-DE/BKG/ Land NRW 2019 & IfaS



Plakat Königsforst-Marathon 2019 © Oxygene, Jochen Baumhof

Königsforst-Marathon

Das Konzept RUN GREEN – RUN HAPPY steht für einen attraktiven und umweltfreundlichen Landschaftslauf durch die „grüne Lunge Kölns“.

Das Ziel der Veranstaltung ist es, ein Sportevent zu organisieren, welches einen möglichst kleinen Einfluss auf die Umwelt hat. Aus diesem Grund wurde eine CO₂-Bilanz erstellt. Da die Anreise der größten Posten in der CO₂-Bilanz ist, werden die Teilnehmer*innen angehalten, die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Fahrgemeinschaften zu organisieren und so die CO₂-Belastung zu reduzieren.

Mit weiteren, vielfältigen Maßnahmen entlastet der Veranstalter die Umwelt von den Auswirkungen der Veranstaltung.

E-Learning :metabolon

Die :metabolon-E-Learning-Plattform bietet Interessierten verschiedenster Zielgruppen Materialien und Informationen rund um die Themen einer zukunftsorientierten Abfallwirtschaft, erneuerbare Energien und Umwelttechnologien.

Von einfachsten Fragen im Bereich der Abfallberatung, über Materialien für Schulklassen, bis hin zu Fragestellungen aus dem Bereich der erneuerbaren Energien – hier werden Interessierte zu allen Projektinhalten von :metabolon fündig.



Banner e-learning :metabolon © WIEDE KOMMUNIKATION, Wiehl

Bergischer Abfallwirtschaftsverband (BAV) / :metabolon

Der BAV ist ein Zweckverband der Kreise Oberberg und Rhein-Berg mit der Hauptaufgabe der Abfallentsorgung. Gemeinsam sind die Kreise und BAV Träger des Projekts :metabolon.

Natürliche Ressourcen sind endlich, dies ist lange bekannt, dennoch steigt der Verbrauch stetig an. So bedarf es innovativer und insbesondere nachhaltiger Konzepte in den Bereichen Produktion, Konsum und Lebensstile als Alternative zu linearem Denken und Handeln mit dem Ziel des Schutzes von Ressourcen und Ökosystemen, ohne aber wirtschaftliches Wachstum zu verhindern.

Diesem Ansatz verschreibt sich das Projekt :metabolon und setzt diesen auch im Rahmen des Projekts ZENAPA um.



Kontakt

Bergischer Abfallwirtschaftsverband / :metabolon

Annette Göddertz

Braunwerth 1-3

51766 Engelskirchen

Tel.: +49 2263 805552

www.bavweb.de



Kofinanzierer



Projektpartner



Kontakt Projektleiter

Hochschule Trier - Umwelt-Campus Birkenfeld

Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)

Postfach 1380 | 55761 Neubrück

www.zenapa.de